Objekt:	Tischrand mit Darstellung der Jünglinge im Feuerofen, Fragment
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	4689

Beschreibung

Im späten 4. und frühen 5. Jahrhundert entstand eine Gruppe runder oder halbkreisförmiger Tischplatten aus Marmor mit figürlich reliefiertem Rand. Die Darstellungen zeigen sowohl pagane als auch christliche Motive. Bei dem vorliegenden Fragment sind der obere Teil der figürlichen Darstellung und ein Stück der glatten Tischplatte, getrennt durch eine einfache Leiste, erhalten. In den Figuren ist eine Szene aus der Geschichte der drei babylonischen Jünglinge zu erkennen, wie sie im alttestamentlichen Buch Daniel (Kap. 3) geschildert wird. Drei junge Männer verweigerten die Anbetung des goldenen Standbildes von König Nebukadnezzar. Zur Strafe wurden sie in einen Feuerofen geworfen, wurden jedoch durch einen göttlichen Engel vor dem Flammentod bewahrt und verließen den Ofen unversehrt. In der christlichen Theologie diente die Geschichte als Bild für die Rettung vom Tod durch die Auferstehung.
Auf dem Fragment ist der Moment im Feuerofen dargestellt. Erhalten sind die Köpfe der drei jungen Männer. Sie sind durch phrygische Mützen - weiche Mützen, deren Spitze nach vorn überfällt - gekennzeichnet. Einige haben die Hände zum Gebet erhoben. Zwischen dem zweiten und dritten Jüngling steht der Engel in Tunika und Pallium. Er wendet seinen Kopf nach links und hat den linken Arm in eine Gewandschlaufe gelegt.Von ihm ist der Oberkörper erhalten.

Grunddaten

Material/Technik:	Marmor
Maße:	Höhe: 21 cm; Breite: 26 cm; Tiefe: 5 cm

Ereignisse

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Rom

Schlagworte

- Tisch